

HÄNSCHEN-KLEIN

Handwritten musical score for 'Hänschen Klein' in 4/4 time. The score consists of four staves of music. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notes are: C4, D4, E4, F#4, G4, A4, B4, C5. The second staff continues: C4, D4, E4, F#4, G4, A4, B4, C5. The third staff continues: C4, D4, E4, F#4, G4, A4, B4, C5. The fourth staff continues: C4, D4, E4, F#4, G4, A4, B4, C5. Chords are indicated above the notes: C, G7, C, C, C, G7, G7, C, C, C, G7, C, C.

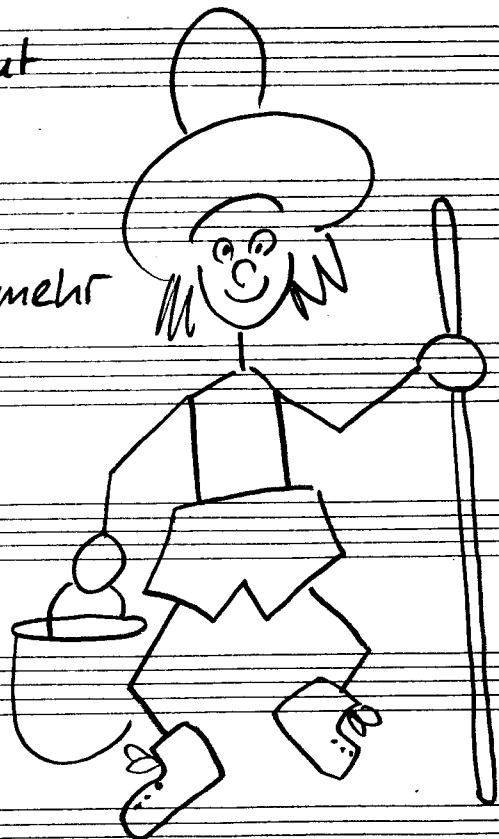
Hänschen Klein, geht allein
in die weite Welt hinein

Stock und Hut, steht ihm gut
er ist wohlgemut

Aber Mutter weinet sehr

Hat ja nun kein Hänschen mehr

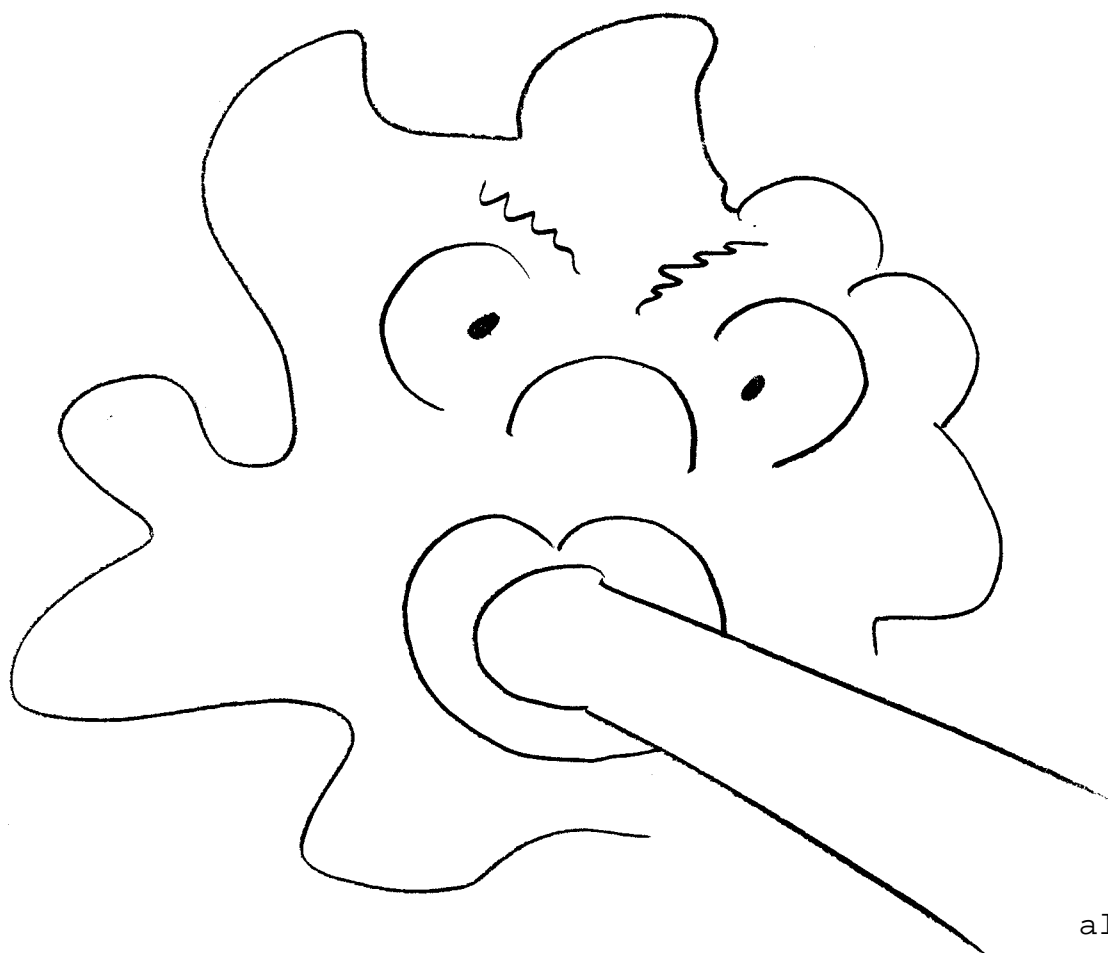
Hänschen Klein, geht allein
in die Welt hinein



ROTI RÖSLI

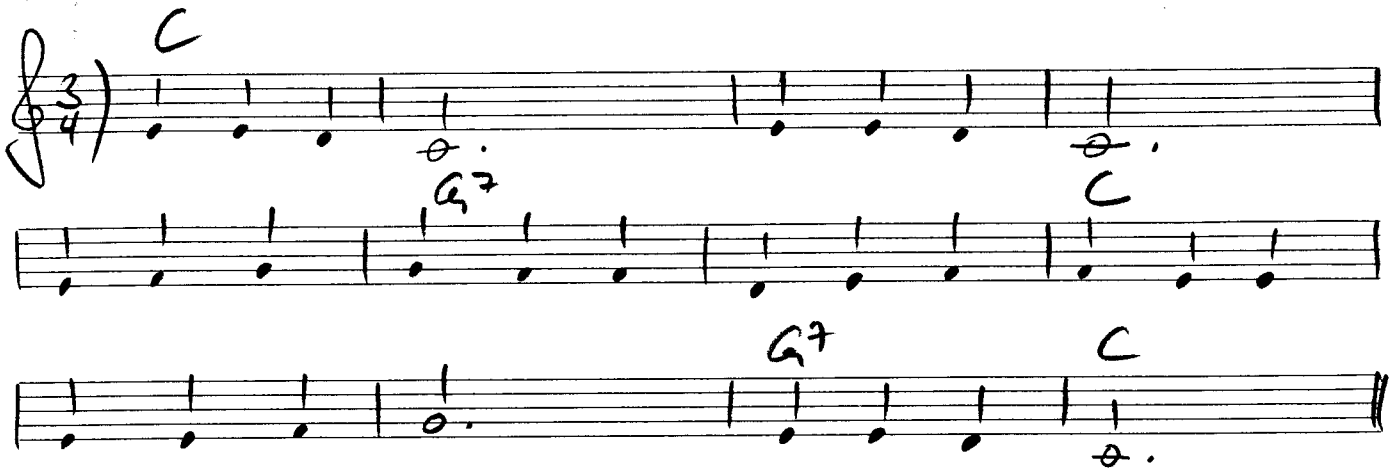


ROTI RÖSLI IM GARTÄ
MEIERISLI IM WALD
WENN DÄ WIND CHUNT GOGÄ' BLASÄ'
DÄNN VERWELKED SI BALD



WINTER ADE

(VOLKSWEISE)

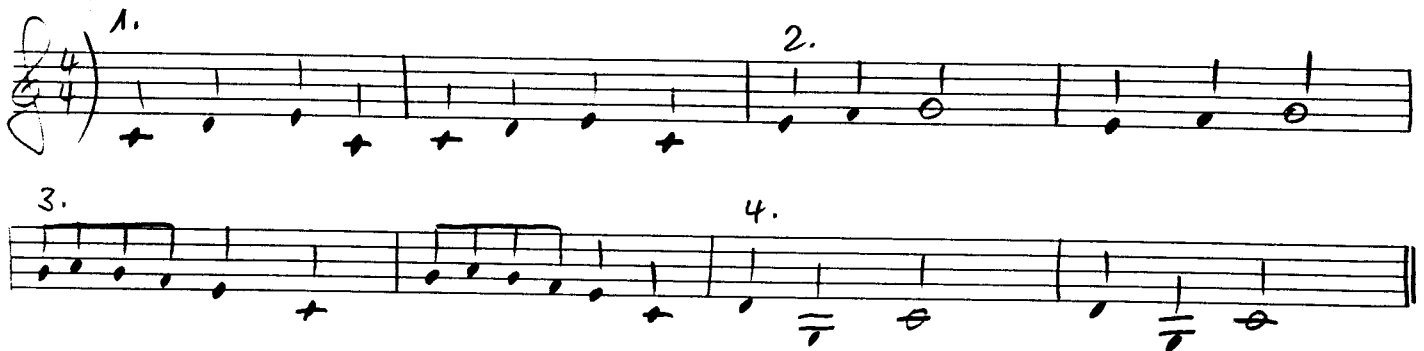


WINTER ADE, SCHEIDEN TUT WEH
ABER DEIN SCHEIDEN MACHT
DASS MIR DAS HERZE LACHT
WINTER ADE, SCHEIDEN TUT WEH



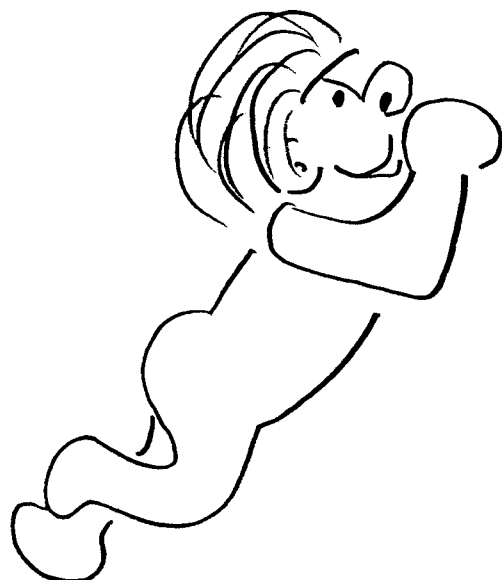
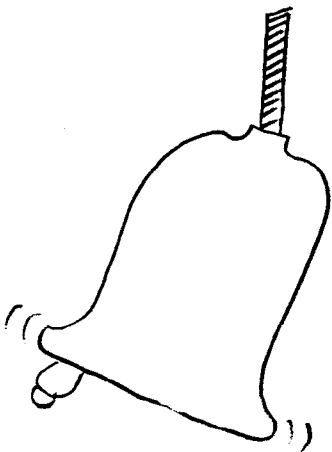
FRÈRE JAQUES

trad.



FRÈRE JAQUES, FRÈRE JAQUES
DORMEZ VOUS, DORMEZ VOUS
SONNEZ LES MATINES, SONNEZ LES MATINES
DING DANG DONG, DING DANG DONG

S'VRENI SCHNAAGET, S'VRENI SCHNAAGET
DÄ BÄRG D'ÄRUF, DÄ BÄRG D'ÄRUF
'ÄNÄ WIEDER AABÄ, 'ÄNÄ WIEDER AABÄ
UF EM BUUCH, UF EM BUUCH

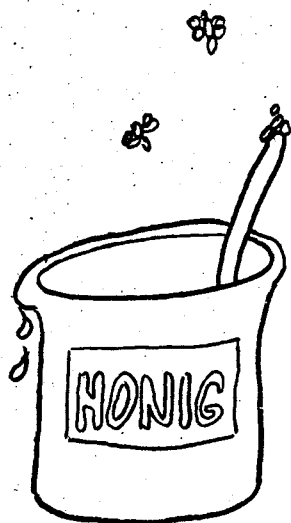


SUMM, SUMM, SUMM

AUGUST HEINRICH HOFFMANN VON FALLERSLEBEN



SUMM, SUMM, SUMM
BIENCHEN SUMM HERUM
EI, WIR TUN DIR NICHTS ZULEIDE
FLIEG NUR ÜBER WALD UND HEIDE
SUMM, SUMM, SUMM
BIENCHEN SUMM HERUM



2. SUCH IN BLUMEN, SUCH IN BLÜMCHEN
DIR EIN TRÖPFCHEN, DIR EIN KRÜMCHEN
3. KETRE HEIM MIT REICHER HABE
BAU UNS MANCHE VOLLE WABE

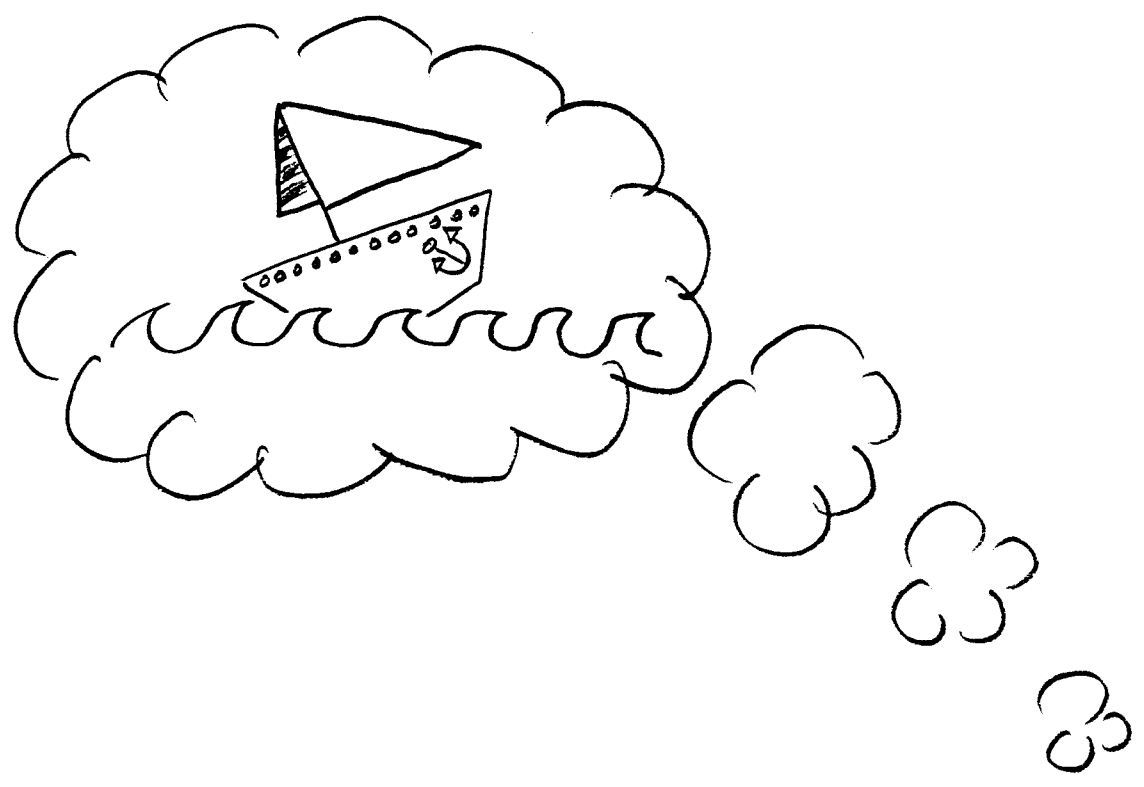
ROLL, ROLL, ROLL THE BOAT

trad.

Am

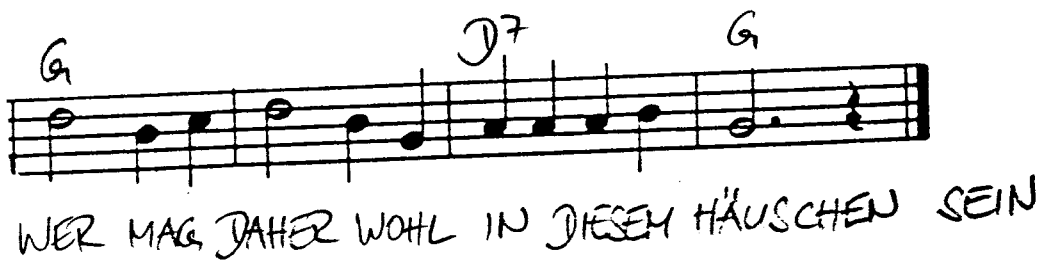
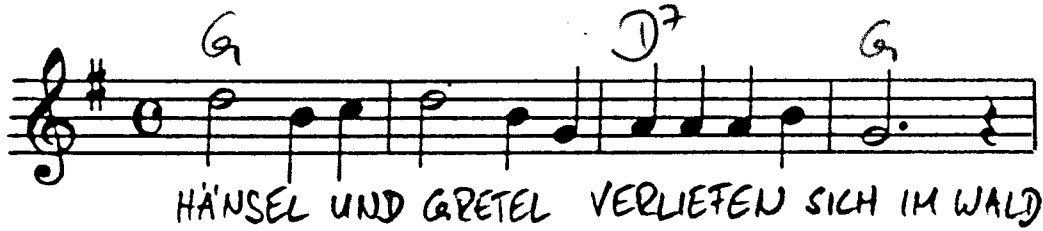
Handwritten musical notation for the song 'Roll, Roll, Roll the Boat' in Am, 3/8 time. The notation consists of three staves. The first staff shows a series of chords with stems pointing down. The second staff shows a melody with eighth notes and some beamed notes. The third staff shows a continuation of the melody and chords.

ROLL, ROLL, ROLL THE BOAT
GENTLY ON THE STREAM
MERRYLI, MERRYLI, MERRYLI, MERRYLI
LIFE IS PART A DREAM



Hänsel und Gretel

Volkslied



Det äne am Bergli

Munter, froh



1. Det ä - ne am Berg-li, det schtat e wies-si Geiß. |



ha si wel-le mäl-che, da haut si mer eis. Ho-le-
JODEL



du - li du-li du - li. Ho-le - du-li du-li du - li. Ho-le-



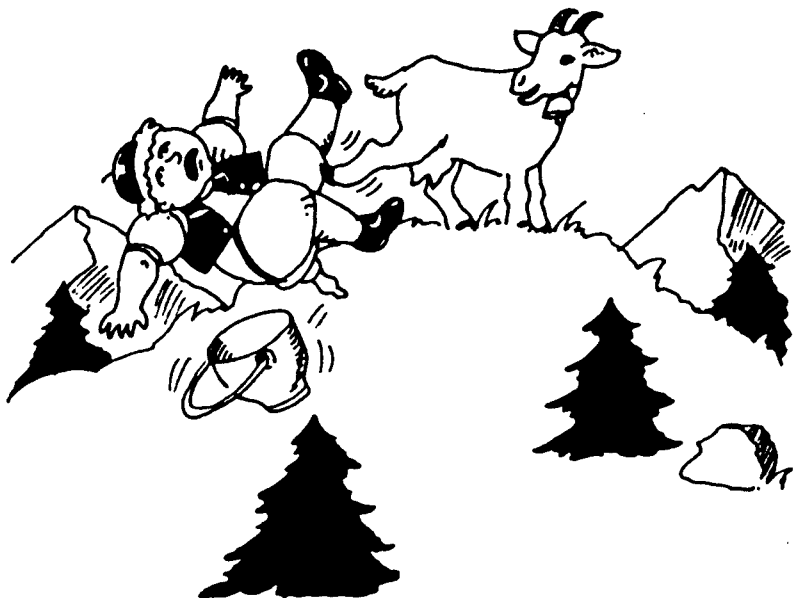
du - li du-li du - li. Ho-le - du-li du-li du - li o.

2. Si hät mer eis g'haue, das tuet mer so weh.
Jetzt mälch i miner Läbtig kei wiessi Geiß meh'.
Ho - le - du - li . . .

3. Vo Basel uf Züri, det hät's es Tunell,
wänn mer ine chunnt wird's dunkel,
wänn mer use chunnt wird's hell.
Ho - le - du - li . . .


4. Min Vater und d'Muetter sind sparsami Lüt,
si flicket mer d'Hose mit Härdöpfelhüt.
Ho - le - du - li . . .

Berner Volksweise




FUCHS, DU HAST DIE GANS GESTOHLLEN

G C G




FUCHS DU HAST DIE GANS GE-STOH-LEN BRING SIE WIE-DER HER

C G D7 G D7



BRING SIE WIE-DER HER SONST KOMMT DICH DER JÄ-GER HO-LEN MIT DEM SCHIESS-GE-

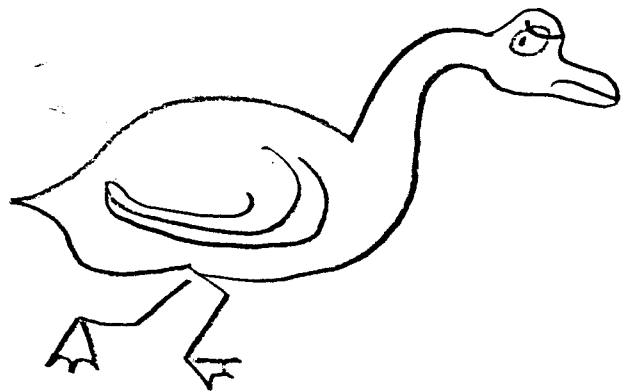
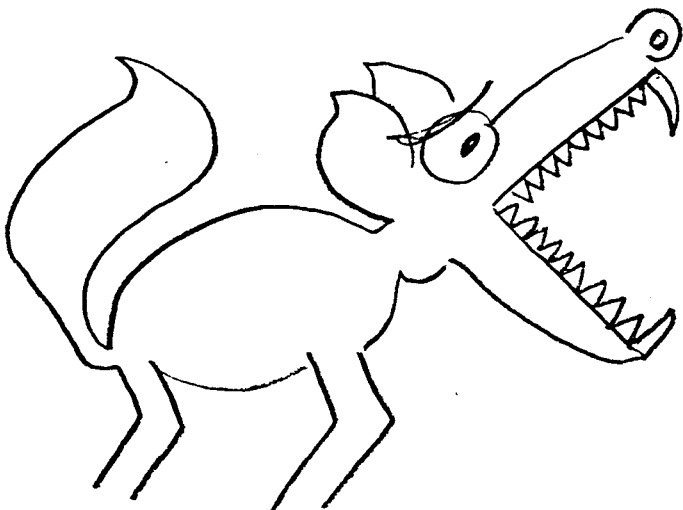
G D7 G D7 G



WEH-EH-ER SONST KOMMT DICH DER JÄ-GER HO-LEN MIT DEM SCHIESS-GE-WEHR

2. SEINE GROSSE LANGE FLINTE, SCHIESST AUF DICH DAS SCHROT
DASS DICH FÄRBT DIE ROTE TINTE, UND DANN BIST DU TOT.

3. LIEBES FÜCHSLEIN LASS DIR RATEN, SEI DOLCH NUR KEIN DIEB!
NIMM STATT MIT DEM GÄNSEBRATEN, MIT DER MAUS VORLIEB!



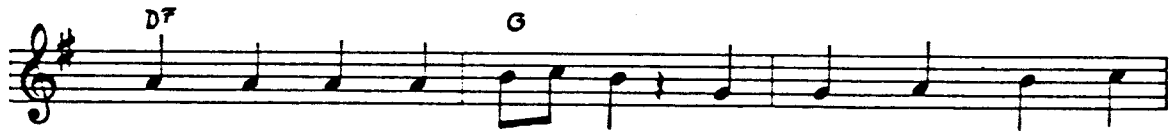
Der Kuckuck und der Esel



1. Der Kuk-kuck und der E-sel, die hat-ten gros-sen



Streit, wer wohl am be- sten sän- ge, wer



wohl am be- sten sän- ge zur schö- nen Mai- en-



zeit, — zur schö- nen Mai- en- zeit.

2. Der Kuckuck sprach: „Das kann ich!“
und hub gleich an zu schrein.
„Ich aber kann es besser!“
fiel gleich der Esel ein.

3. Das klang so schön und lieblich,
so schön von fern und nah.
Sie sangen alle beide:
„Kuckuck, kuckuck, ia.“

Text: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben
Melodie: Karl Friedrich Zelter



Sur le pont d'Avignon



Sur le pont d'A- vig- non l'on y dan- se, l'on y dan- se,



sur le pont d'A- vig- non l'on y dan- se tous en rond.



1. Les beaux Mes- sieurs font comme ça et



puis en- co- re comme ça;

2. Les belles dames font comme ça ... (révérence)

3. Les officiers ... (salut militaire)

4. Les petits bébés ... (en envoie des baisers)

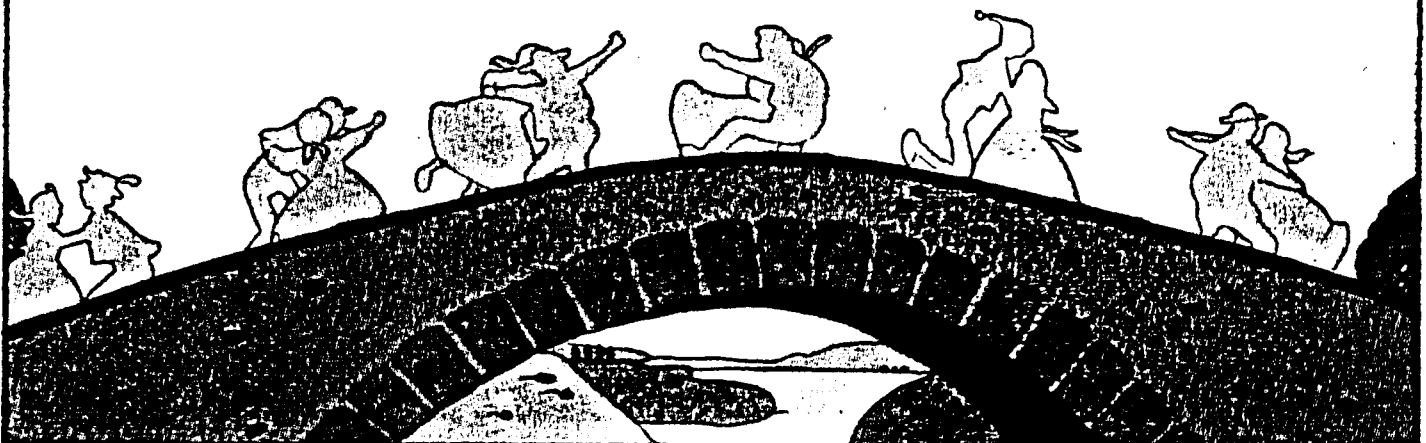
5. Les bons amis ... (on s'embrasse)

6. Les musiciens ... (on joue d'un instrument)

7. Et les abbés ... (on s'incline)

8. Et les gamins ... (on fait les pieds-de-nez)

Text und Melodie: Volkstümlich aus Frankreich





SCHÖN IST DIE WELT

1. Schön ist die Welt, drum Brü-der, laßt uns rei-sen, wohl
in die wei-te Welt, wohl in die wei-te Welt.

2. Wir sind nicht stolz,
wir brauchen keine Pferde,
die uns von dannen ziehn.
3. Wir laben uns
an jeder Felsenquelle,
wo frisches Wasser fließt.
4. Wir reisen fort,
von einer Stadt zur andern,
wohin es uns gefällt.



Das alte Haus von Rocky-Docky (Stuart Hamblen)

Handwritten musical score for 'Das alte Haus von Rocky-Docky'. The score is in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of eight staves of music. The chords used are G, C, and D7. The melody is written on a treble clef staff. The first staff starts with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 4/4 time signature. The music is a simple, folk-style melody.

III Dieses Haus ist voller Stimmen, die kein Sterblicher versteht, dieses Haus ist voller Seufzer wenn der Nachtwind es umweht. Dieses Haus hat viele Türen und nicht eine führt hinaus, denn wer drin ist, der bleibt drin in diesem Haus. Ref.

IV Dieses Haus will ich bewohnen, komm' vom Wandern ich zurück, denn das Haus ist voller Wunder und voll heimlicher Musik. Alle Sterne hör ich singen und die Schatten am Kamin, leiten zu den Träumen meiner Jugend hin. Ref.

I Dieses Haus ist alt und hässlich, dieses Haus ist kahl und leer, denn seit mehr als 50 Jahren da bewohnt es keinen mehr. Dieses Haus ist halb zerfallen und es knarrt und stöhnt und weint, dieses Haus ist noch viel schlimmer als es scheint.

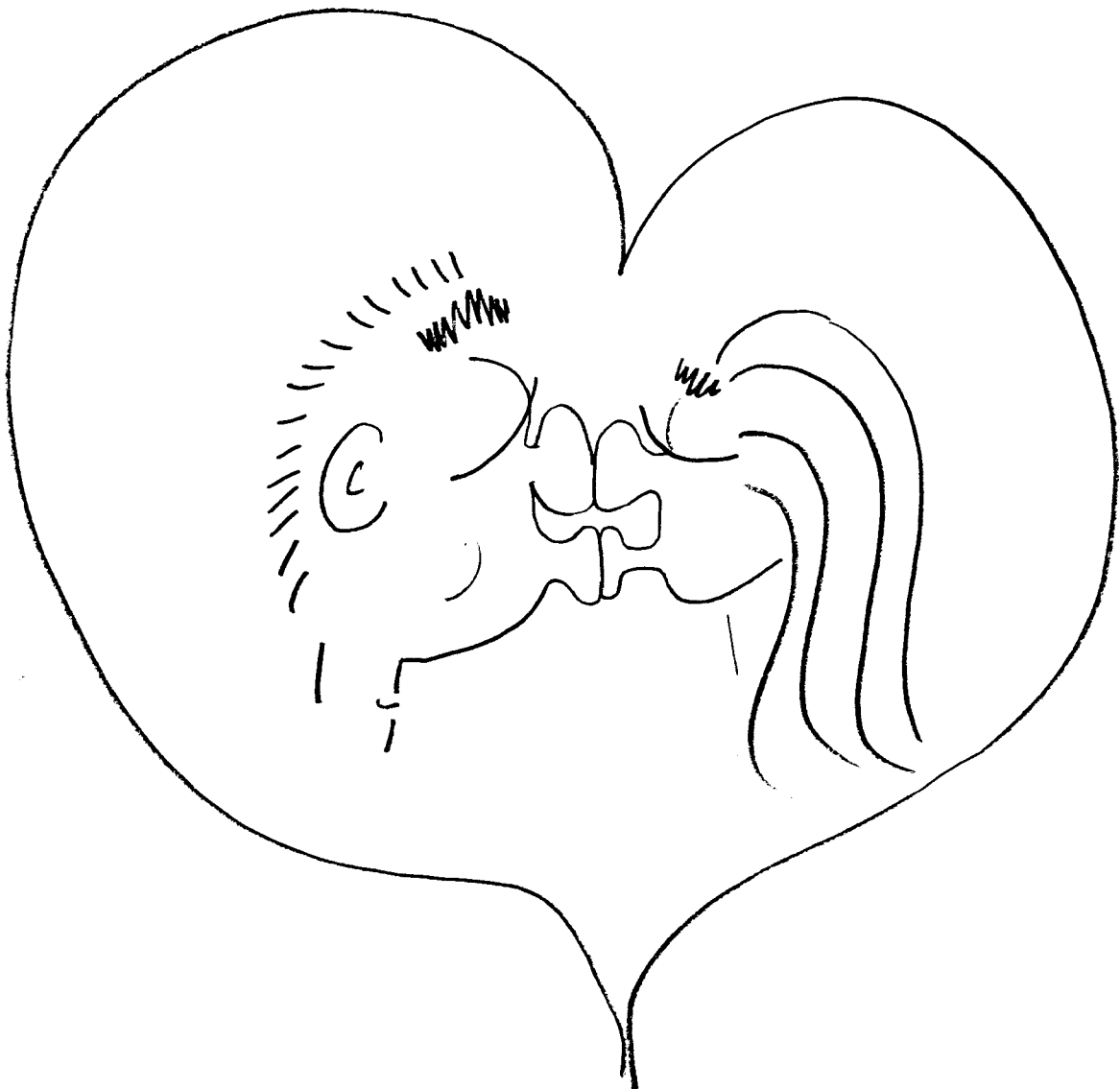
Ref: Das alte Haus von Rocky-Docky hat vieles schon erlebt, kein Wunder, dass es zittert, kein Wunder, dass es bebt. Das alte Haus von Rocky-Docky sah Angst und Pein und Not, es wartet jeden Abend auf's neue Morgenrot.

II Dieses Haus hat faule Schindeln und der Sturm der macht es krank, und die alten morschen Balken waschen Schnee und Regen blank. Dieses Haus hat keine Farbe und der Rost der nagt und frisst, bis das ganze Haus ein einz'ger Rostfleck ist. Ref.



Dat du min Leevsten büst

Volkslied



OH WHEN THE SAINTS

(GOSPEL)

Handwritten musical score for "Oh When The Saints" in 3/4 time. The score consists of four staves. The first staff is the melody in treble clef. The second, third, and fourth staves are accompaniment in bass clef. Chords are written above the notes. The key signature has one flat (F major/D minor). The piece ends with a double bar line and repeat dots.

Oh When The Saints

Go Marching In

Oh When The Saints

Go Marching In

Oh Lord I Want To Be In That Number

When The Saints Go Marching In

trad.

S'ISCH MER ALLES EIS DING

S'ISCH MER ALLES EIS DING
DE I LACH ODER SING

//: HANES HERZELI WINES VÖGELI
DARUM LIEBENIG SO RING :||

JA MIS HERZLI ISCH ZU
SCHAMER NIEMER KFTUE

//: AS ES MEITELI WIE DU LIS BISCH
HAT ES SCHLÜSSELI DERZUE :||

JA DU BRUCHISCH MER NID 2'TROTZE
JA SUSCH TROTZENI AU

//: SONES MEITELI WIE DU LIS BISCH
SONES BÜRSCHTELI BINI AU :||

DRUM ISCH MER ...

An die Freude

D A D D/A A

Freu-de schö-ner Göt-ter-fun-ken, Toch-ter aus E-ly-si-um,
wir be-tre-ten feu-er-trun-ken, himm-li-sche, Dein

A⁷ D A D A D A F#⁷/A# Hm E A D

Hei-lig-tum! Dei-ne Zau-ber bin-den wie-der, was die Mo-de streng ge-teilt; al-

A D A⁷ D

le Men-schen wer den Brü-der, wo Dein sanf-ter Flü-gel weilt.

3. Festen Mut in schweren Leiden.
Hilfe, wo die Unschuld weint,
Ewigkeit geschwor'nen Eiden,
Wahrheit gegen Freund und Feind,
Männerstolz vor Königsthronen-
Brüder, gält es Gut und Blut:
Dem Verdienste seine Kronen,
Untergang der Lügenbrut!

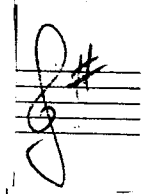
2. Wem der große Wurf gelungen,
Eines Freundes Freund zu sein,
Wer ein holdes Weib errungen,
Mische seinen Jubel ein!
Ja - wer auch nur eine Seele
Sein nennt auf dem Erdenrund!
Und wer's nie gekonnt, der stehle
Weinend sich aus diesem Bund.

C F G⁷



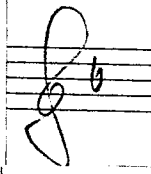
Am Dm E⁷

G C D⁷



Em Am H⁷

F B^b C⁷



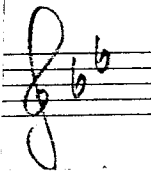
Dm Gm A⁷

D G A⁷



Hm Em F#⁷

B^b E^b F⁷



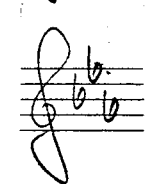
Gm Cm D⁷

A D E⁷



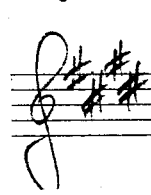
F#m Hm C#⁷

E^b A^b B^{b7}



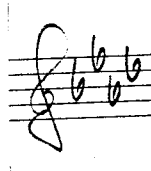
Cm Fm G⁷

E A H⁷



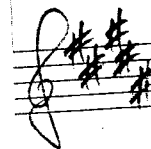
C#m F#m G#⁷

A^b D^b E^{b7}



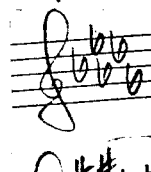
Fm Bbm C⁷

H E F#⁷



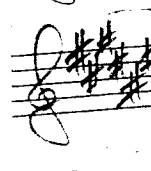
G#m C#m D#⁷

D^b G^b A^{b7}



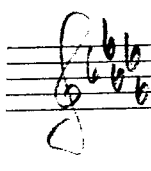
Bbm Ebm F⁷

F# H C#⁷



D#m G#m A#⁷

G^b C^b D^{b7}



Ebm Abm B^{b7}